



Sektion Lausitz des Deutschen u. Österreichischen Alpenvereins

Sitz in Görlitz.

Görlitz, den 19. Dezember 1925.

Zur gefl. Beachtung für unsere Mitglieder!

1. Jahresbeitrag 1926 einschließlich Unfallversicherung:

[lt. Beschluß der Hauptversammlung vom 14. Dezember 1925.]

Vollmitglieder = Mk. 8 —

„B“-Mitglieder = Mk. 4.—

Der Beitrag wird von den Görlitzer Mitgliedern durch den Kassenboten eingezogen. Auswärtige zahlen an den Sektionskassierer Herrn Friedrich Griesch, Görlitz, Emmerichstraße 78I. Da die Sektion die Vereinsbeiträge satzungsgemäß bis 31. März an den Gesamtverein abzuführen hat, ist der Mitgliedsbeitrag bis 15. März 1926 bei der Sektion einzuzahlen; andernfalls wird angenommen, daß die betreffenden Mitglieder mit der Einziehung durch die Post zuzüglich der Unkosten einverstanden sind.

2. Zeitschrift 1926.

Preis 3.40 Mk. einschließlich Zustellung bezw. Verpackung und Porto. Besteller werden gebeten, diesen Betrag gleichzeitig mit dem Jahresbeitrag zu begleichen. Bestellungen ohne Vorauszahlung können nicht berücksichtigt werden. Görlitzer Besteller der Zeitschrift 1925, welche Zeitschrift 1926 nicht wünschen, werden gebeten, dies der Sektion bis 10. Januar 1926 mitzuteilen; andernfalls wird angenommen, daß sie auch die Zeitschrift 1926 bestellen und wird der Betrag gleichzeitig mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

3. Zeitschrift 1925

ist im Erscheinen begriffen und wird den Bestellern nach Eintreffen zugestellt werden.

4. „Mitteilungen“:

Beim zuständigen Postamt in der Zeit vom 15. bis 25. Dezember 1925 vom Mitglied selbst zu bestellen. Preis vierteljährlich [6 Nummern] Mk. 0.40 plus Postbestellungsgebühr. Unsern Mitgliedern gingen bereits Bestellkarten zu.

5. Anschriftenänderung:

Es wird dringend gebeten, diese der Sektionsleitung bekannt zu geben.

6. Aufnahmen:

Wer der Sektion Lausitz des D. u. Oe. A. V. als Mitglied beitreten will, hat dem Gesuch an den Vorsitzenden Herrn Geheimen Justizrat Alter, Goethestraße 18, die schriftlichen Bürgschaftserklärungen von zwei Mitgliedern der Sektion, sowie ein Lichtbild für die Mitgliedskarte beizufügen.

7. Austrittserklärungen:

Etwaige Austrittserklärungen sind der Sektion satzungsgemäß schriftlich bis 31. Dezember 1925, bekannt zu geben. Spätere Abmeldungen können keinesfalls mehr berücksichtigt werden.

8. Bücherei:

Im Lehrerzimmer des humanistischen Gymnasiums, hier, Klosterplatz, jeden Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr. Büchereiverwalter Herr Konrektor Lindemann, Görlitz, Dresdener Str. 18aII.

9. Schifahrern

wird anheimgestellt, sich bei dem Leiter der Bergsteigergruppe Herrn Baumeister Erich Bergmann, hier, Grüner Graben 11p., zu melden.

Bitte wenden!

Kurzer Bericht über das Vereinsjahr 1925.

Mitgliederbestand: Am Anfang des Jahres: 284 A- 58 B-Mitglieder = 342 Mitglieder
Es traten ein: 15 A- 11 B- „ = 26 „
Abmeldungen bis jetzt: 16 A- 2 B- „ = 18 „
Mitglieder zur Zeit: 283 A- 67 B- „ = 350 „

Verstorben sind: Herr Geheimrat Grille, Löbau, Ehrenmitglied und langjähriger 1. Vorsitzender der Sektion, und Herr Oberlehrer Krusche, Löbau, früheres Vorstandsmitglied; beide Herren gehörten der Sektion seit ihrer Gründung im Jahre 1883 an. Wir werden diesen verdienstvollen Mitgliedern stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Ausflüge: am 24. Mai: Haindorf — Stolpichstraße — Siechhübl — Wittighaus — Käuliger Berg — Weißbach; am 11. Oktober: Grund — Georgental — Tollenstein — Lausche — Großschönau.

Vorträge: am 15. Januar: Herr Landgerichtsdirektor Dr. Becker: „Südtirol und Südslawien im Herbst 1924“.
am 28. Januar: Herr Kurt Neumann: „Alpine Schulungsarbeit in der Heimat“ [mit Lichtbildern].
am 13. Februar: Herr Walter Beger: „Eine Sommerreise durch Tirol“ [mit Lichtbildern].

Das Jubiläumsedelweiß wurde überreicht den Herren Justizrat Sommer, Görlitz, und Fabrikbesitzer Stoeß, Penzig.

Erster Jahresbericht der Bergsteiger-Gruppe unserer Sektion.

Am 12. Januar 1925 wurde die Bergsteiger-Gruppe als eine Vereinigung ausübender Bergsteiger innerhalb der Sektion gegründet.

Im Berichtsjahre wurden 8 Versammlungen abgehalten, von denen 4 dem theoretischen Unterricht im Bergsteigen galten.

Ein Bergabend vereinigte die Mitglieder samt ihren Gästen am 24. Oktober auf der Landeskrone.

Der Mitglieder-Bestand beträgt am Ende des Berichtsjahres 27.

An gemeinsamen Turen wurden im Riesen-, Iser- und Lausitzer-Gebirge unternommen:

4 Schituren, 7 Kletter-Übungsturen.

Von den 27 Mitgliedern unternahmen 16 im Berichtsjahre alpine Fahrten. Hierbei wurden insgesamt 50 Gipfel erstiegen. Das Turenbuch gibt genauen Aufschluß hierüber.

Das Fahrtenbuch enthält 112 photographische Aufnahmen, die die Mitglieder anlässlich ihrer Turen im Jahre 1925 aufgenommen haben.

Alter,

I. Vorsitzender der Sektion Lausitz.